

# Verordnung über die zuständige Stelle nach § 15 Abs. 1 des Gesundheitsdienstgesetzes zur Durchführung des bundesweiten Mammographie Screening-Programms

Inkrafttreten: 01.04.2005  
Fundstelle: Brem.GBl. 2005, 170  
Gliederungsnummer: 2160-f-6

Auf Grund des § 15 Abs. 2 des Gesundheitsdienstgesetzes vom 27. März 1995  
(Brem.GBl. S. 175, 366 - 2120-f-1), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 1.  
Februar 2005 (Brem.GBl. S. 1) geändert worden ist, wird verordnet:

## § 1

Zuständige Stelle für die von § 15 Abs. 1 des Gesundheitsdienstgesetzes erfassten  
Maßnahmen im Zusammenhang mit der Durchführung des bundesweiten Mammographie-  
Screening-Programms ist das Gesundheitsamt Bremen. Das Gesundheitsamt Bremen  
kann die Maßnahmen nach Satz 1 auch für andere Bundesländer durchführen.

## § 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 2005 in Kraft. Gleichzeitig tritt die  
Verordnung über die zuständige Stelle nach § 15 Abs. 1 des Gesundheitsdienstgesetzes  
zur Durchführung des Bremer Brustkrebs Screening Programms vom 15. März 2001  
(Brem.GBl. S. 70 - 2120-f-6) außer Kraft.

Bremen, den 18. Mai 2005

Der Senator für Arbeit, Frauen,  
Gesundheit, Jugend und Soziales